

Prinzip Respekt vor der Autonomie		Hilfsraster							
Titel/Begebenheit:		Datum:							
A	Schwellenwertbedingungen	+	-						
Verfügt die Person über eine angemessene Befähigung zu einem informierten Einverständnis?									
kognitive Fähigkeiten									
Abwesenheit von Zwang									
Ist die Person bereit, selbstbestimmt zu entscheiden?									
eigene Entscheidung									
autorisierte Entscheidung									
B	Informationsbedingungen	+	-						
Wurden die relevanten Informationen vollständig und in angemessener Weise kommuniziert?									
vollständig									
angemessen									
Wurde eine Behandlungsempfehlung abgegeben?									
Hat die Person die Informationen, die Behandlungsempfehlung und die möglichen Risiken verstanden?									
C	Konsensbedingungen	+	-						
Wurde von der Person ein klares Einverständnis für oder gegen eine Behandlungsempfehlung abgegeben?									
Hat die Person das medizinische Personal für die empfohlene Behandlung autorisiert?									
D	Gesamtbeurteilung	+	-						
Ist ein informiertes Einverständnis sichergestellt? Falls nein, was müsste unternommen werden, um eines sicherzustellen?									
Welche Handlungsalternative(n) erfüllt (erfüllen) die Forderungen des Prinzips am besten?		<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; text-align: center;">1.</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">2.</td> <td style="width: 20px; text-align: center;">3.</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>		1.	2.	3.			
1.	2.	3.							

Prinzip Nicht-Schaden		Hilfsraster									
Titel/Begebenheit:		Datum:									
A	Arten von Schäden	B Doppelwirkung*									
1. Handlungsalternative: Welche Arten von Schäden können beim Ausüben dieser Handlungsalternative entstehen?	<input type="checkbox"/> Körper <input type="checkbox"/> Selbstwertgefühl <input type="checkbox"/> Wertesysteme										
2. Handlungsalternative: Welche Arten von Schäden können beim Ausüben dieser Handlungsalternative entstehen?	<input type="checkbox"/> Körper <input type="checkbox"/> Selbstwertgefühl <input type="checkbox"/> Wertesysteme										
3. Handlungsalternative: Welche Arten von Schäden können beim Ausüben dieser Handlungsalternative entstehen?	<input type="checkbox"/> Körper <input type="checkbox"/> Selbstwertgefühl <input type="checkbox"/> Wertesysteme										
B	Doppelwirkung*	Gute Handlung	Gute Absicht	Neben- effekt kein Mittel zum Zweck	Kein unpro- portional hoher Schaden						
Sind die Bedingungen des Prinzips der Doppelwirkung erfüllt und können die möglichen Schäden deshalb in Kauf genommen werden?											
C	Gesamtbeurteilung										
<div style="float: right; border: 2px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px 10px;">1.</td> <td style="padding: 2px 10px;">2.</td> <td style="padding: 2px 10px;">3.</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <p>Welche Handlungsalternative(n) ist (sind) aus Sicht des Prinzips erlaubt?</p>						1.	2.	3.			
1.	2.	3.									

Prinzip Fürsorge		Hilfsraster									
Titel/Begebenheit:		Datum:									
A	Perspektiven des Wohlergehens										
1. Handlungsalternative: Welche Personen-Gruppe(n) vertritt (vertreten) diese Handlungsalternative? Warum vertreten sie diese Meinung?		B*		C**							
		+	-	+	-						
<input type="checkbox"/> Ärzteschaft <input type="checkbox"/> Pflege <input type="checkbox"/> Physiotherapeuten <input type="checkbox"/> Ergotherapeuten <input type="checkbox"/> Hebammen <input type="checkbox"/> Sonstiges medizinisches Personal		<input type="checkbox"/> Patientin/Patient <input type="checkbox"/> Angehörige <input type="checkbox"/> Gesetzliche Vertretung <input type="checkbox"/> Sozialdienst <input type="checkbox"/> Seelsorge <input type="checkbox"/> Sonstige Laien									
2. Handlungsalternative: Welche Personen-Gruppe(n) vertritt (vertreten) diese Handlungsalternative? Warum vertreten sie diese Meinung?		B*		C**							
		+	-	+	-						
<input type="checkbox"/> Ärzteschaft <input type="checkbox"/> Pflege <input type="checkbox"/> Physiotherapeuten <input type="checkbox"/> Ergotherapeuten <input type="checkbox"/> Hebammen <input type="checkbox"/> Sonstiges medizinisches Personal		<input type="checkbox"/> Patientin/Patient <input type="checkbox"/> Angehörige <input type="checkbox"/> Gesetzliche Vertretung <input type="checkbox"/> Sozialdienst <input type="checkbox"/> Seelsorge <input type="checkbox"/> Sonstige Laien									
3. Handlungsalternative: Welche Personen-Gruppe(n) vertritt (vertreten) diese Handlungsalternative? Warum vertreten sie diese Meinung?		B*		C**							
		+	-	+	-						
<input type="checkbox"/> Ärzteschaft <input type="checkbox"/> Pflege <input type="checkbox"/> Physiotherapeuten <input type="checkbox"/> Ergotherapeuten <input type="checkbox"/> Hebammen <input type="checkbox"/> Sonstiges medizinisches Personal		<input type="checkbox"/> Patientin/Patient <input type="checkbox"/> Angehörige <input type="checkbox"/> Gesetzliche Vertretung <input type="checkbox"/> Sozialdienst <input type="checkbox"/> Seelsorge <input type="checkbox"/> Sonstige Laien									
B	Zumutbarkeit*										
Ist die Realisierung der Perspektive des Wohlergehens zumutbar?											
C	Paternalismus**										
Vermeidet die Realisierung der Perspektive des Wohlergehens Paternalismus bzw. lässt sich dieser allenfalls rechtfertigen?											
D	Gesamtbeurteilung										
Welche Handlungsalternative(n) erfüllt (erfüllen) die Forderungen des Prinzips am besten?											
<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px; text-align: center;">1.</td> <td style="width: 20px; height: 20px; text-align: center;">2.</td> <td style="width: 20px; height: 20px; text-align: center;">3.</td> </tr> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>						1.	2.	3.			
1.	2.	3.									

